

Auf den Bericht vom
4. August 1922.

Abschrift übersende ich mit dem Anheim-
stellen, die erforderliche Quittung der Reichshaupt-
kasse baldigst zugehen zu lassen.

In Vertretung

Pellengahr.

Abschrift.
Zentraldirektion
der
Monumenta Germaniae historica.

Berlin, den 15. September 1922.

Ich bitte zu Lasten meines "Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)" folgende Beträge zum 30. September 1922 zu überweisen.

22 428 M an Herrn Prof. Dr. Ernst Perels in Berlin-Friedenau,
Stubenrauchstr. 3 auf sein Konto bei der Dresdner
Bank, Depositenkasse Y in Berlin-Friedenau, Rheinstr.

2/3

15 019,66 M an Herrn Dr. Friedrich Baethgen in Heidelberg
auf sein Konto U Nr. 61 bei der Städtischen Sparkasse
in Heidelberg

3 693 M an Herrn Rechnungsrat Längrich in Berlin-Schöneberg,
Hauptstr. 13 auf sein dortiges Konto Nr. 4494

41 140,66 M

gez. Kehr

An die Berliner Beamten-Vereinigung, Berlin.

Berlin, den 19. September 1922.

Die vorstehenden Beträge sind heute an die Empfänger
überwiesen worden.

Kasse der Berliner
Beamten-Vereinigung

J. W. K.  *G. Lümann*

Brdr. und Sohn
Königlich Preußische
Apotheke zu Berlin
Rathausstr. 10